

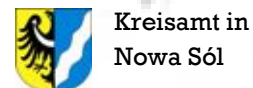
Oder-Odra – das gemeinsame Erbe Sommerakademie auf und an dem Fluss. Głogów – Frankfurt (Oder) 2008

Die Oder-Akademie ist eine Schifffreise, die dieses Jahr von Głogów nach Frankfurt gehen soll und gemeinsam mit den Dozenten und Studenten der Technischen Universität in Wrocław organisiert wird. Es werden Seminare sowohl auf dem Schiff als auch in der Oderstädten (Głogów, Nowa Sól, Krosno Odrzańskie) gehalten sowie Begegnungen mit den Vertretern der Stadtverwaltungen und Medien, mit Regionalisten und engagierten Bürgern veranstaltet. Durch die Beschäftigung mit dem Kulturerbe der Oderstädte sowie mit den Technik- und Industriedenkmalern im Oderraum sollen sich die Teilnehmer des Projektes mit der Geschichte der Region, sowie mit der Bedeutung des Flusses für das Leben deren Bewohner auseinandersetzen.

**Die Oderakademie findet vom 30.4 bis zum 3.5.2008
statt.**

Dieses Projekt wird gefordert durch:

Den Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien über den
Kulturreferenten für Schlesien



Kreisamt in
Nowa Sól



FUNDACJA WSPÓŁPRACY
POLSKO-NIEMIECKIEJ
STIFTUNG
FÜR DEUTSCH-POLNISCHE
ZUSAMMENARBEIT

Programm:

Mittwoch, der 30.04:

8.00 Abfahrt von Stubice (Stadtbrücke)

ca. 10.30 Ankunft in **Głogów**

Besichtigung der Stadt und des Museums im Schloss der Glogauer Fürsten

16.00 Veranstaltung mit Präsentation des Bandes „Odra-Oder. Panorama europejskiej rzeki“. Anschließend Diskussion mit den Autoren des Buches sowie mit den Vertretern der Stadtverwaltung und des Vereins der Liebhaber der Stadt Głogów zum Thema: „Die Bedeutung des Flusses für die Entwicklung der Stadt, heute und in der Vergangenheit“

20.00 Abendessen in einer Pizzeria

Donnerstag, der 1.05:

9.00 Schifffahrt mit „Kuna“ von Głogów nach Nowa Sól (ca. 38 Km)

Seminar unter Leitung von dr. Tomasz Andrzejewski zum Thema „Bytm Odrzański / Beuten an der Oder – eine Kleinstadt mit tausendjährigen Geschichte“

11.00-13.00 Pause in **Bytom Odrzański**

Besichtigung der Stadt, Treffen mit den Vertretern der Stadtverwaltung und der Vertretern der Initiative zur Revitalisierung des Stadtmarktes – eines Juwels des schlesischen Renaissance

ca. 16.00 Ankunft in **Nowa Sól**

Besichtigung des Stadtmuseums, Öffentliche Veranstaltung unter dem Patronat der Vorsitzenden der Kreisverwaltung Frau Małgorzata Lachowicz-Murawska, Eröffnung der Ausstellung „Breslauer Wasserstraße“ (Prof. Januszewski), Referate zum Themen: „Der Fluss und die Stadt – zur Bedeutung der Oder“ (W. Tyszkiewicz, der

Stadtpräsident); „Zur industriellen Traditionen der Stadt Neusalz / Nowa Sól“ (M. Gancarzewicz, das Stadtmuseum); „Odra-Oder. Blicke auf einen

europäischen Strom“ (B. Halicka, EUV). Film „Technisches Kulturerbe in Neusalz / Nowa Sól“ (R. Majewicz, Stiftung des Offenen Technikmuseum, Wrocław)

20.00 – 21.00 Spaziergang durch die Stadt mit Dr. Tomasz Andrzejewski vom Stadtmuseum.

Freitag, der 2.05:

9.00 Schifffahrt mit „Kuna“ von Nowa Sól nach Krosno Odrzańskie (ca. 85 Km)

Seminar unter der Leitung von Dr. B. Halicka zum Thema „Regionale Identität und doppelte Stadtgeschichte im Oderraum am Beispiel von Crossen an der Oder / Krosno Odrzańskie“

12.00-14.00 Pause in **Cigacice**; Besichtigung der erbauten Anlegestelle

ca. 18.00 Ankunft in **Krosno Odrzańskie**

Besichtigung der Stadt, Treffen in Piastenburg mit den Mitgliedern des Vereins „Homo Artifex“, Präsentation des Oderbandes und des Konzeptes der Ausstellung „Oder Panorama“

Abends: Feierliche Abschlussveranstaltung am Lagerfeuer oder im Restaurant „Stary Młyn“

Samstag, der 3.05:

9.00 Schifffahrt mit „Kuna“ von Krosno Odrzańskie nach Frankfurt (Oder) (ca. 70 Km)

Seminar unter Leitung von Uwe Rada, Author des Buches „Die Oder. Lebenslauf eines Flusses“

12.00-14.00 Pause in **Ratzdorf**

Besichtigung des Europäischen Begegnungszentrum Oder-Neiße

ca. 17.00 Ankunft in **Frankfurt (Oder) / Stubice**